

Gemeinderatsdrucksache Nr. 59/2021

Beratungsfolge	Datum		
Gemeinderat	29.06.2021	Beschlussfassung	Öffentlich

Einrichtung eines Naturkindergartens

- Anlage 1: Konzept Naturkindergarten Urschel
- Anlage 2: 2021-06-16 P2_DS-KIGA-Standort Kindergarten
- Anlage 3: 2021-06-16 P1_DS-KIGA-Übersichtsplan
- Anlage 4: Angebotsvergleich Bauwagen
- Anlage 5: Bilder Bauwagen
- Anlage 6: Angebotsvergleich Toilettenhäuschen
- Anlage 7: Bilder Toilettenhäuschen

Beschlussvorschlag:

1. Auf dem Flurstück 3332 wird ein Naturkindergarten errichtet. Dem Pächter wird fristgerecht zum 30.09.2021 gekündigt.
2. Der Verein „Naturkindergarten Urschel“ erhält den Auftrag, die Einrichtung zu betreiben.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bauwagen, die Toiletten sowie die weiteren erforderlichen baulichen Anlagen zu beschaffen und zu errichten.



Martin Fink
stv. Bürgermeister

Finanzierungsübersicht:

Direkte finanzielle Auswirkungen auf den Haushaltsplan: Ja
 Nein

Bemerkungen: Kostenrahmen / Kostenschätzung / Kostenberechnung etc.

GESAMTKOSTEN der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)
126.629,03 €	99.000 €	€

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan unter

der Investitionsnummer	I-3650-017
der Kostenstelle/Kostenträger/ Sachkonto	
bzw. im Budget	

mit einem Ansatz von 400.000 Euro (ursprünglich für einen neuen Container) veranschlagt.

Ausreichende Mittel sind vorhanden
 nicht vorhanden (ÜPL / APL)

Finanzierung Über-/außerplanmäßige Ausgaben:

Betrag	Deckung über KST/KTR/SK	<input type="checkbox"/> Mehreinnah. <input type="checkbox"/> Wenigerausg.	Erläuterungen
€			

Bei Maßnahmen des Finanzhaushalts zusätzlich:

Kalkulatorische Kosten:

Die dargestellte Maßnahme hat unter Berücksichtigung der nachfolgenden Annahmen Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt.

Angenommene Nutzungsdauer (ND): 12 Jahre -> jährl. AfA-Satz: 0,08 Prozent
Kalk. Zins = (Buchwert 01.01. + Buchwert 31.12.) x 0,5 x Zinssatz 3,5 %

	Jahr der Investition	Jahr der Investition + 1	Jahr der Investition + 2	Jahr der Investition + 3
Abschreibung	0 €	19.438,17 €	19.438,17 €	19.438,17 €
Kalk. Zinsen	3.741,85 €	7.143,53 €	6.463,19 €	5.782,86 €

Einrichtung eines Naturkindergartens

Aufgrund des im Kindergartenbericht deutlich gewordenen Platzmangels – 68 Kindern können wir aktuell bis September 2022 keinen Platz anbieten – müssen wir Möglichkeiten finden, kurzfristig neue Kindergartenplätze zu schaffen.

Eine Ausbaumöglichkeit ist die Einrichtung eines 2-gruppigen Naturkindergartens.

Herr Wolfgang Keuper hat im April mit der Verwaltung Kontakt aufgenommen, mit der Idee einen Verein zu gründen und einen Naturkindergarten in Pfullingen ins Leben zu rufen. Durch den beliebten und seit vielen Jahren etablierten Pfullinger Waldkindergarten

„Waldwichtel“ wissen wir, dass dieses pädagogische Konzept sehr nachgefragt ist. Die Waldwichtel haben seit vielen Jahren eine Warteliste und können nicht alle Familien aufnehmen, die sich dort anmelden.

Die Verwaltung hat die Idee sofort aufgegriffen und unterstützt. In engem Austausch mit Herrn Keuper haben wir in den vergangenen Wochen das Projekt weiterentwickelt.

1. Projekt Naturkindergarten

Herr Keuper hat den Verein „Naturkindergarten Urschel“ gegründet, um als Träger den neu entstehenden Naturkindergarten zu betreiben. Ein entsprechendes Konzept wurde vom Verein entworfen.

Auf die Anlage 1 wird verwiesen.

2. Standort des Naturkindergartens

Der Standort eines Naturkindergartens ist ein wichtiger Aspekt im Konzept dieser pädagogischen Angebotsform. Nach intensiver Suche und mehreren Ortsbegehungen hat sich ein städtisches Grundstück herauskristallisiert, welches mit den Vorgaben der unteren Naturschutzbehörde des Landratsamt Reutlingen vorabgestimmt ist. Eine abschließende Genehmigung des Landratsamts steht noch aus, diese erfolgt im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens.

Es handelt sich um die Flurstücke Nr. 3332 und 3330. Das Flurstück 3332 ist derzeit verpachtet und wird zum 30.09.2021 fristgerecht gekündigt.

Das Konzept des Kindergartens sieht auf Anraten des Landratsamtes neben dem eigentlichen Kindergartengelände die Nutzung von Aktionsflächen vor. Folgende Flächen sind dafür vorgesehen: Flurstücke 3076, 3077, 3722, 3807 und 3060. Ob bei den verpachteten Flurstücken eine Kündigung erfolgen muss oder eine Kooperation für die Aktionsflächen (Teilflächen von den voran genannten Flurstücken) möglich ist, wird die Verwaltung mit den Pächtern abstimmen.

Aufgrund der Ortsrandlage ist eine gewisse Vorbelastung hinsichtlich des Eingriffs in die Natur und Landschaft bereits gegeben (Einschätzung LRA).

Es ist vorgesehen durch den Verein entsprechende Kompensationsmaßnahmen durch Pflanzung von standortgerechte Obstbäume, Beeren- und Heckensträucher vorzunehmen.

Auf die Anlage 2 und 3 wird verwiesen.

3. Bauliche Maßnahmen

Bauwagen

Für den Betrieb eines Naturkindergartens ist eine beheizbare Schutzunterkunft notwendig. Herr Keuper und die Verwaltung haben unterschiedliche Möglichkeiten angesehen – u.a. Jurte, Blockhütte und Bauwagen – und sich für einen Bauwagen inkl. Vordach entschieden. Dieser ist fahrbar und bietet die Möglichkeit, den Standort zu wechseln. Außerdem sind keine aufwendigen baulichen Vorbereitungen auf dem Grundstück notwendig.

Es wurde vier Angebote für einen Kindergartenbauwagen angefragt. Die Kosten belaufen sich auf 88.000 bis 96.000€ brutto. Die Lieferzeiten betragen zwischen 14 und 20 Wochen. Nachdem der Naturkindergarten im November 2021 in Betrieb gehen soll um den Rechtsanspruch zu erfüllen, ist vorgesehen das Angebot A der Firma Martens Forsttechnik mit Sitz in Bensheim-Auerbach anzunehmen. Es ist das wirtschaftlich günstigste Angebot mit einer Angebotssumme von 87.271,03€ (brutto) und eine Lieferung bis Ende Oktober 2021 voraussichtlich möglich.

Es ist geplant, die notwendigen Vorbereitungsmaßnahmen durch den Bauhof ausführen zu lassen.

Des Weiteren ist geplant einen Sonnenschutz als Vordach entlang der Längsseite des Bauwagens mit geschätzten Kosten in Höhe von rd. 10.000,00 € zu beschaffen.

Auf die Anlage 4 und 5 wird verwiesen.

Toiletten

Der Naturkindergarten befindet sich in unmittelbarer Ortsrandlage und benötigt geeignete Sanitäreinrichtungen. Aufgrund des fehlenden Wasser- und Abwasseranschluss kommen hier nur Komposttoiletten in Frage. Für eine Gruppe werden 2 Stück benötigt.

Hierzu liegen uns zwei Angebote vor. Das wirtschaftlich günstigste ist das Angebot der Firma Schwedenservice 24 mit Sitz in Schirgiswalde-Kirschau mit dem Angebot von 1.929,00€ pro Stück plus 350€ Transportkosten (alle Preise in brutto).

Auf die Anlage 6 und 7 wird verwiesen.

Nebenanlagen

Zur Absicherung Richtung Achalmstraße und zur Eingrenzung des Aufenthaltsbereichs ist geplant auf der Rückseite und auf Seite des Grasweges rund 40 Meter Zaun zu errichten. Außerdem wird eine Bepflanzung mit standortgerechten Hecken, Sträuchern und Obstbäumen vorgenommen.

Die Kosten für Zaun und Bepflanzung werden auf rd. 20.000,00 € geschätzt.

4. Gesamtkosten im Überblick

Investitionskosten brutto:

	1. Gruppe	2. Gruppe
Bauwagen	87.271,03€	87.271,03€
Toilettenhäuser	4.558,00€	4.558,00€
Erstausstattung	4.800€	4.800€
Zaun und Bepflanzung	ca. 20.000€	
Sonnenschutz/Vordach	ca. 10.000€	ca. 10.000€
	126.629,03€	106.629,03€

Es wird mit einer Gruppe gestartet. Die Investitionskosten betragen hierfür insgesamt 126.629,03€.

Eine Erweiterung auf zwei Gruppen ist für Frühjahr 2022 vorgesehen. Hier würden Kosten von 106.629,03€ hinzukommen.

Die Erweiterung wird in einer weiteren Drucksache mit dann schon weiteren Erfahrungswerten beraten.

Betriebskosten:

Die Betriebskosten inklusive der Personal-, Verwaltungs- und Sachkosten für eine Gruppe liegen bei ca. 132.000€ pro Jahr.

Für zwei Gruppen steigt dieser Betrag auf ca. 260.000€.

Der jährliche städtische Betriebskostenzuschuss von 75% beträgt 99.000€. Bei zwei Gruppen steigt dieser auf 195.000€.

5. Fazit

Der Naturkindergarten ist eine tolle Bereicherung für unsere Kindergartenlandschaft und bietet uns die Möglichkeit, kurzfristig dringend benötigte Kindergartenplätze anzubieten.

Für den Ausbau der Kindergartenplätze wurden Mittel im Haushalt 2021 eingestellt.

Pfullingen, den 18.06.2021

Sabine Hohloch/Therese Albrecht

Sonja Seeger

Meinrad Riedlinger/Timo Kühnel

Konzept

Lage des Kindergartens in der Natur

Der Naturkindergarten befindet sich östlich des Stadtgebiets der Stadt Pfullingen; unweit des Hägle-Spielplatzes

Hier bieten sich in der Umgebung beste Voraussetzungen für ausgiebige Naturerfahrungen, Freispiel und das Ausleben des Bewegungsdranges der Kinder.

Die Natur bietet den Kindern einen abwechslungsreichen Raum, der sie in ihren motorischen Fähig- und Fertigkeiten fordert und fördert.

Sie hüpfen, springen, laufen, klettern, balancieren, hangeln, und rennen.

Die freie Bewegungsentfaltung gibt den Kindern die Möglichkeit, ihren Körper kennenzulernen, zu erproben und sich selbst sowie Gefahren ein- und abzuschätzen.

Die Kinder sollen positive Körpererfahrungen sammeln, die beitragen, dass sie sich in ihrem Körper wohlfühlen.

Durch die reichhaltige Bewegungserfahrung und Erfolgserlebnisse wird ein positives Selbstwertgefühl und Selbstbewusstsein aufgebaut.

Den Kindern bietet sich die Chance, eine bleibende Freude an der Bewegung zu entwickeln.

Schutzunterkunft

Der Naturkindergarten verfügt für jede Gruppe über einen ca. 10m langen Bauwagen. Dazu sind separate Toilettenhäuschen vorgeschrieben.

Der Bauwagen beinhaltet neben einer Küche und einer Heizung auch ausreichend Sitzgelegenheiten und Tische sowie eine eingebaute Hochebene mit darunterliegender Kuschelecke, welche als Rückzugsort dient.

Außenspielgelände

Das Flurstück selber als auch die festgelegten Aktionspunkte der nahen Umgebung bieten genügend Platz und Freiraum für jedes Kind, mit Möglichkeiten zur eigenen spielerischen Gestaltung.

Auf das Flurstück sind Sitzgelegenheiten/Stuhlkreis, sowie weitere Angebote zum Spielen vor Ort aufgestellt.

Gruppenstärke

In unserem Naturkindergarten werden bis zu 20 Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt in je einer Gruppe betreut.

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 07:30 - 13:30 Uhr

Die Kinder werden von ihren Eltern bis spätestens 07:45 Uhr zum Treffpunkt am Hägle-Spielplatz gebracht.

Die Abholung findet statt von 13:15 - 13:30 Uhr.

Ein geregelter Tagesablauf schafft für unsere Kinder eine Atmosphäre der notwendigen Sicherheit, die die Kinder brauchen, um selbstständig werden zu können.

Darüber hinaus werden in Ritualen und speziellen Angeboten die Fähigkeit der Konzentration des Zuhörens und der Kreativität im Sprachgebrauch geübt z.B durch Fingerspiele, Lieder, Reime, Rätsel, Bilderbücher, Geschichten und Projekte.

Bild des Kindes

„Hilf mir, es selbst zu tun“

nach Maria Montessori.

Die Entfaltung jedes Kindes vollzieht sich nach einem individuellen Plan, in einem Tempo, welches das Kind und nicht der Erwachsene bestimmt.

„Das Kind ist Baumeister seiner selbst.“

Es trägt den Plan für seine Entwicklung in sich.

Kinder werden in ihrer Selbständigkeit gestärkt, um ein gesundes Selbstbewusstsein zu entwickeln.

Ihre Interessen und Bedürfnisse werden wahrgenommen und sind bedeutsam.

Fähigkeiten und Fertigkeiten werden individuell unterstützt.

Pädagogischer Schwerpunkt ist die ganzheitliche Förderung der Kinder in den Bildungsbereichen bis zur Schule.

Der Übergang von der Kindertageseinrichtung zur Grundschule wird bewusst gestaltet.

Erziehungsziele

Der wesentliche Unterschied eines Naturkindergarten gegenüber normalen Kindergärten ist, dass sich "Naturkinder" überwiegend in der Natur aufhalten und vorwiegend mit den Dingen spielen und sich beschäftigen, die sie auf der Wiese oder auf dem Feld vorfinden. Nur bei besonders schlechtem Wetter bieten Zelte, Bauwagen oder Hütten Unterschlupf zum Geschichten erzählen, Malen, Basteln und Frühstück.

Mit Feld und Flur als Spiel- und Aufenthaltsort werden auch Lernziele verknüpft: das Erleben der Pflanzen und Tiere in ihren ursprünglichen Lebensräumen und der jahreszeitlichen Rhythmen und Naturerscheinungen, die Sensibilisierung für ökologische Zusammenhänge und Vernetzungen sowie

die Wertschätzung der Lebensgemeinschaft Streuobstwiese sind Lern- und Erfahrungsziele des Naturkindergarten Urschel in Pfullingen. Dazu gehört natürlich auch die Förderung der Grob- und Feinmotorik durch natürliche, differenzierte, lustvolle Bewegungsanlässe.

Den Kindern wird die Gelegenheit gegeben, die Grenzen ihrer eigenen Körperlichkeit zu erfahren.

Andererseits erfahren sie auch Stille und sollen für das gesprochene Wort sensibilisiert werden.

Gelernt werden soll dabei ganzheitlich, d.h. mit allen Sinnen, mit dem Körper und alle Ebenen der Wahrnehmung ansprechend.

Wir fördern Kinder in ihrer Selbständigkeit, Unabhängigkeit, Eigenständigkeit und Ungebundenheit in jeder Alltagssituation.

Mensch, Natur und Umwelt sind uns anvertraut.

Wir wollen sorgsam und respektvoll damit umgehen und das in der pädagogischen Arbeit vermitteln.

In einer Atmosphäre des Wohlfühlens, der Geborgenheit und Sicherheit können Kinder explorieren das heißt, erforschen, untersuchen, erkunden und damit lernen.

Wir regen in einem konstruktiven Prozess den kindlichen „Forscherdrang“ an und formulieren zugemutete Themen.

Wir begleiten sensibel und unterstützen die kindliche Neugier, die Welt zu entdecken und zu verstehen.

Das Fundament unseres pädagogischen Handelns ist die Beobachtung, das Wahrnehmen, das „richtige“ Sehen und das Annehmen des individuellen Entwicklungsstandes jedes einzelnen Kindes.

Kinder lernen in allen Situationen.

Sie lernen von ihren Vorbildern sowie von anderen Kindern.

Sie lernen miteinander und voneinander.

Raum, Zeit und Anregung bilden den Rahmen für das Lernen mit allen Sinnen.

Sie lernen wirkungsvoller aus eigenem Antrieb.

Bildungsbereiche

Insgesamt gibt es sechs Bildungsbereiche, die im „Orientierungsplan für Bildung und Erziehung in baden-württembergischen Kindergärten und Kindertageseinrichtungen“ erläutert und im Naturkindergarten umgesetzt werden

Körper

Sinne

Sprache

Denken

Gefühl und Mitgefühl

Sinn, Wert, Religion

Rolle der pädagogischen Fachkraft

Wir, als pädagogische Fachkräfte, stellen das Kind in den Mittelpunkt unseres Handelns.

Das Kind holen wir in seiner momentanen Entwicklungsbiographie dort ab, wo es steht und machen uns als Partner und Begleiter gemeinsam mit dem Kind auf den Weg.

Wir geben jedem Kind die nötige Zeit und nehmen es in seinem individuellen Verhalten an.

Wir bauen eine vertrauensvolle Beziehung, geprägt durch Respekt und Wertschätzung zu jedem Kind auf.

Durch gezielte Beobachtungen nehmen wir die individuellen Interessen und Themen der Kinder wahr und regen Bildungsprozesse an.

Wir haben im Blick, dass jedes Kind in seiner Individualität auch Teil einer Gemeinschaft ist und handeln dementsprechend.

Wir als pädagogisches Fachpersonal nehmen die Rolle des Vertrauten, Begleiters, Zuhörers und Beobachters ein.

Das Team

Voraussetzung für eine effektive Zusammenarbeit ist eine kooperative Teamarbeit.

Jede Mitarbeiterin, jeder Mitarbeiter wird als Persönlichkeit geachtet und bringt ihre/seine individuellen Fähigkeiten ein.

Neben täglichen Gesprächen und Absprachen trifft sich das Team regelmäßig zur Besprechung. Hier werden das Raum- und Materialangebot überdacht, Organisatorisches geklärt sowie der Entwicklungsstand der Kinder ausgewertet, um deren Interessen und Themen aufgreifen zu können.

Durch den regelmäßigen Austausch werden alle Mitarbeiter/innen über verschiedene Anliegen und Aktualitäten informiert und bei Bedarf gemeinsame Entscheidungen getroffen.

Die Teammitglieder unterstützen einander gegenseitig und handeln stets zum Wohle des Kindes.

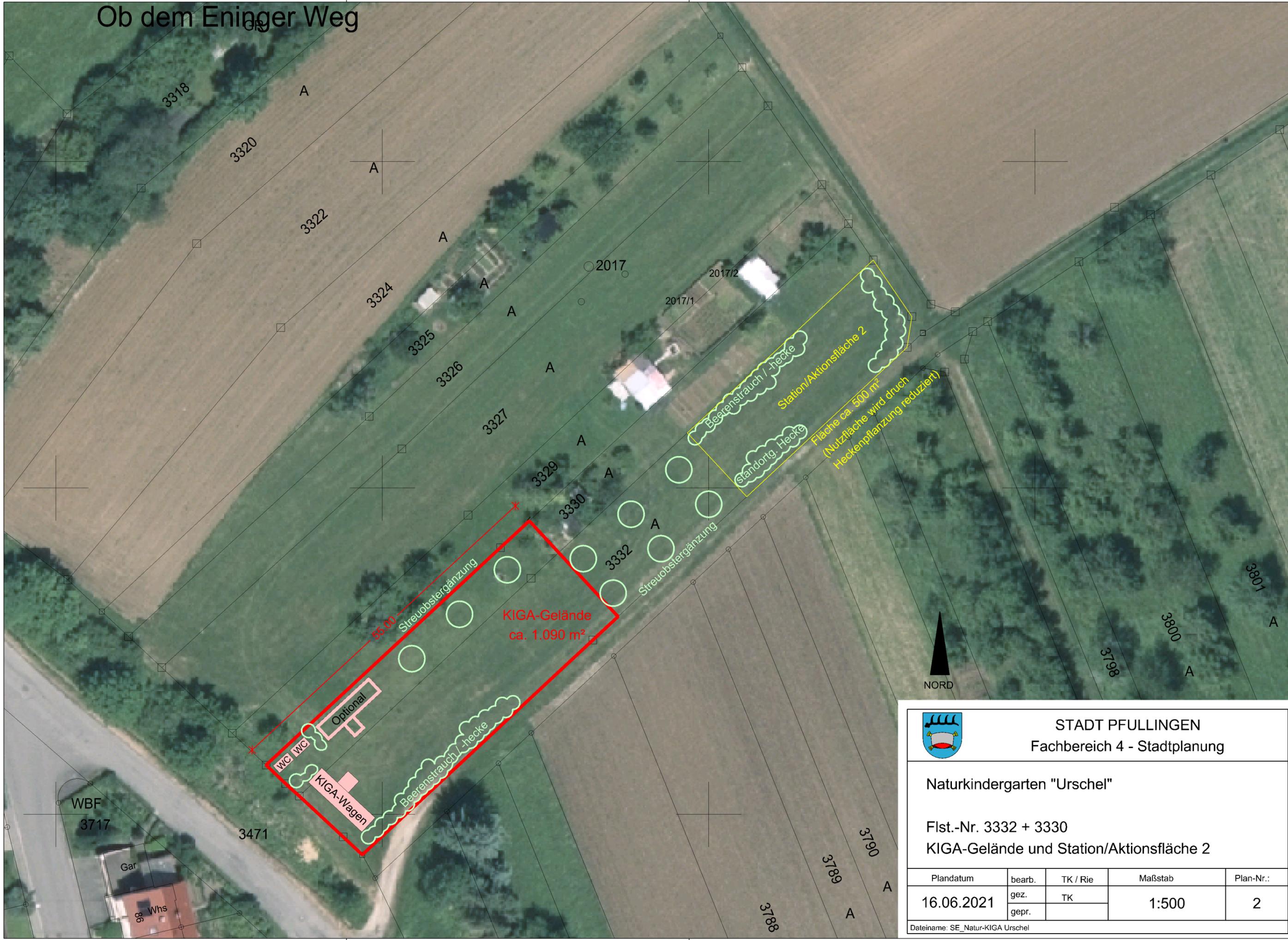
Erziehungspartnerschaft mit Eltern

Erziehungspartnerschaft bedeutet die gemeinsame Verantwortung von uns und den Eltern für das Wohl und die Förderung des Kindes.

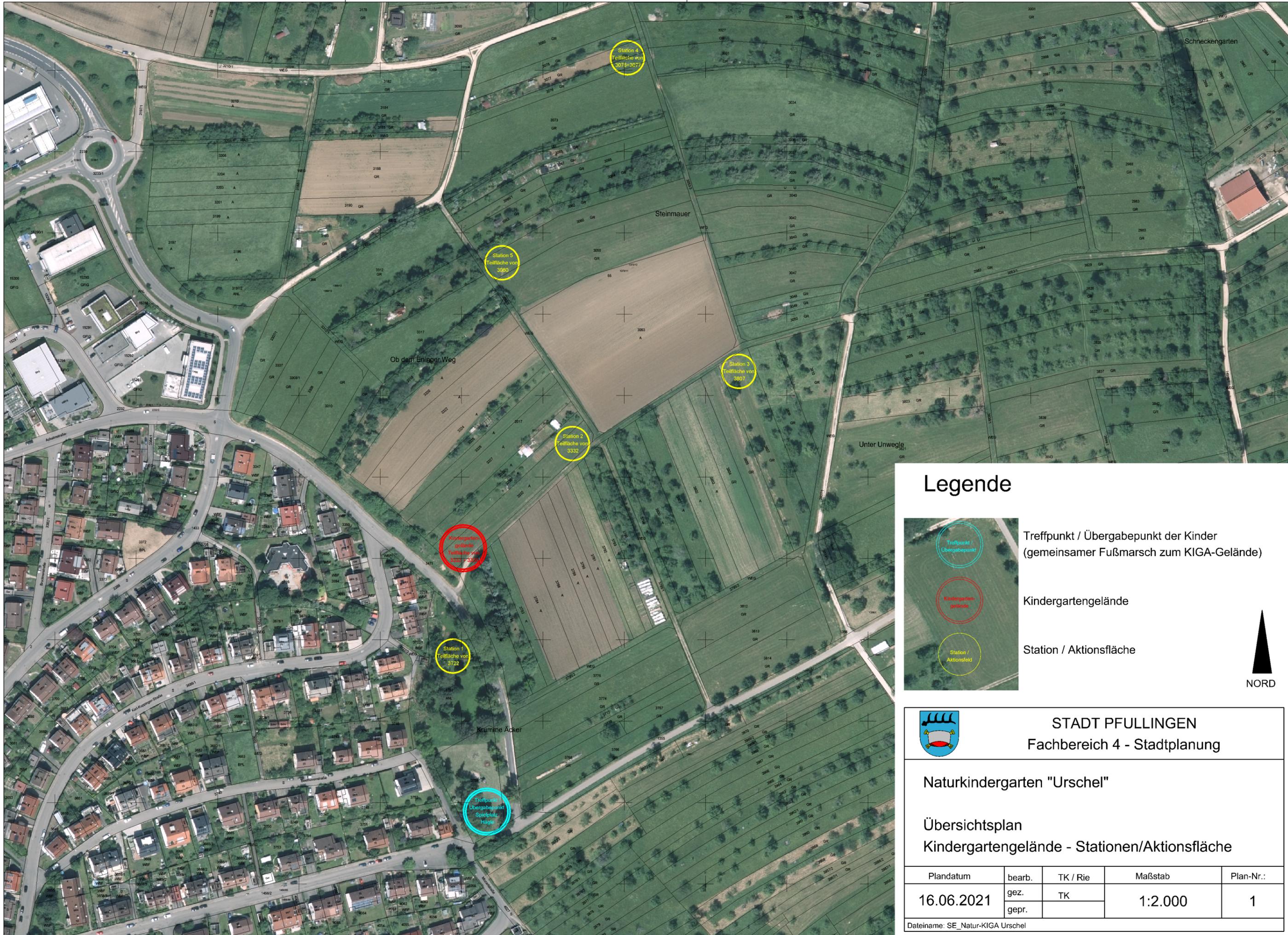
Voraussetzung ist die gegenseitige Wertschätzung und Anerkennung.

Wir sind die fachlichen Experten für die Kinder und durch unser Betreuungs- und Bildungsangebot entlasten wir die Eltern, nehmen sie in ihrer Erziehungskompetenz ernst und suchen gemeinsam im Dialog nach Wegen der besten Förderung der Kinder.

Ob dem Eninger Weg



 STADT PFULLINGEN Fachbereich 4 - Stadtplanung				
Naturkindergarten "Urschel"				
Flst.-Nr. 3332 + 3330 KIGA-Gelände und Station/Aktionsfläche 2				
Plandatum	bearb.	TK / Rie	Maßstab	Plan-Nr.:
16.06.2021	gez.	TK	1:500	2
	gepr.			
Dateiname: SE_Natur-KIGA Urschel				



Legende

-  Treffpunkt / Übergabepunkt der Kinder
(gemeinsamer Fußmarsch zum KIGA-Gelände)
-  Kindergarten-
gelände
-  Station /
Aktionsfeld



STADT PFULLINGEN
Fachbereich 4 - Stadtplanung

Naturkindergarten "Urschel"

Übersichtsplan
Kindertengelände - Stationen/Aktionsfläche

Plandatum	bearb.	TK / Rie	Maßstab	Plan-Nr.:
16.06.2021	gez.	TK	1:2.000	1
	gepr.			

Dateiname: SE_Natur-KIGA Urschel

Anbieter	<i>A</i>	<i>B</i>	<i>C</i>	<i>D</i>
Lieferzeitraum lt. Angebot	16-18 Wochen	18-20 Wochen	18-20 Wochen	14-16 Wochen
Außenmaße	1120*300*335	1100*300*330	1200*300*330	1100*300*390
Innenmaße	970*270*215	970*270*220	1070*270*220	970*270*220
Wandstärke	12,5mm	10,0mm	10,0mm	14,5mm
Eingang	stirnseitig	stirnseitig	stirnseitig	stirnseitig
Fenster	6	4 + 3	5 +3	6 +1
Gas-Heizung	5kWh	4,7kWh, SA	4,7kWh, SA	5kWh, SA
Dach	verzinktes Feinblech	galvanisiertes Stahlblech	galvanisiertes Stahlblech	Birke mit Wellblech
Achsen	zweiachsig, mittig	zweiachsig, mittig	zweiachsig, mittig	zwei Einzelachsen, endig
Angebotspreis	81.253,20 €	72.173,50 €	79.563,40 €	80.540,51 €
Lärchenholz	incl.	1.785,00 €	2.142,00 €	incl.
Fluchttür	incl.	2.796,50 €	2.796,50 €	incl.
Gasheizung	incl.	4.129,30 €	4.129,30 €	6.928,24 €
Lichtanlage 12V	mit Ladegerät incl.	1.285,20 €	1.285,20 €	2.922,88 € über Solaranlage
Eingang überdacht mit Treppe	incl.	incl.	incl.	incl.
Bodenbelag	Kautschuk	Laminat	Laminat	Vinyl
Küchenzeile	incl.	incl.	incl.	incl.
Gasflaschenbox außen	incl.	1.142,40 €	1.142,40 €	188,11
Holztische	3	2	2	1
Einbauten	Einbauregale	Einbauschränk, 80*60	Einbauschränk, 80*60	Einbauregale + Dachablage
abschließbarer Schränk	incl.	60,00 €	60,00 €	incl.
Garderobenbereich	incl.	incl.	incl.	incl.
Sitzgelegenheiten	incl.	incl.	incl.	incl.
Rauchmelder	incl.	45,00 €	45,00 €	incl.
Vergleichspreis	<u>81.253,20 €</u>	<u>83.416,90 €</u>	<u>91.163,80 €</u>	<u>90.579,74 €</u>
Podest/zweite Ebene	3.915,10 €	incl.	incl.	incl.
Wagenkosten	<u>85.168,30 €</u>	<u>83.416,90 €</u>	<u>91.163,80 €</u>	<u>90.579,74 €</u>
Außenüberdachung für Jacken und Rucksäcke	1.068,62 €	520,00 €	520,00 €	520,00 €
12V-Solarpaket	1.034,11 €	2.249,10 €	2.249,10 €	s.o.
Transportkosten	incl.	2.500,00 €	2.500,00 €	150,00 €
Gesamtpreis	<u>87.271,03 €</u>	<u>88.686,00 €</u>	<u>96.432,90 €</u>	<u>91.249,74 €</u>

Bilder Bauwagen:



Angebotsvergleich Toilettenhaus

	<u>A</u>	<u>B</u>
Toiletteneinsatz	854,50€	
Häuschen	2.495,00€	
Toilettenkosten komplett	3.349,50€	1.929,00€
Transportkosten		350,00€
Gesamtpreis	3.349,50€	2.279,00€

Bilder Toilettenhäuschen:

